

# Postmoderne in der deutschen Literatur

Lockerungsübungen aus fünfzig Jahren

Herausgegeben  
von Uwe Wittstock

WALLSTEIN VERLAG

# Inhalt

UWE WITTSTOCK	
Einleitung . . . . .	9
I. Die Ermüdung der Moderne	
HANS MAGNUS ENZENSBERGER	
Nachwort	
zum »Museum der modernen Poesie« . . . . .	19
II. E wie U, Pop wie Pomo	
LESLIE A. FIEDLER	
Das Zeitalter der neuen Literatur . . . . .	48
JÜRGEN BECKER	
Der Schrei . . . . .	74
HELMUT HEISSENBÜTTEL	
Tote Aura . . . . .	77
REINHARD BAUMGART	
Die Fünfte Kolonne der Literatur . . . . .	81
WOLFGANG HÄDECKE	
Fossil mit Vernunft . . . . .	92
MARTIN WALSER	
Mythen, Milch und Mut . . . . .	94

Bibliografische Information der  
Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese  
Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über  
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Wallstein Verlag, Göttingen 2015  
[www.wallstein-verlag.de](http://www.wallstein-verlag.de)  
Vom Verlag gesetzt aus der Stempel Garamond  
Umschlaggestaltung: Susanne Gerhards, Düsseldorf  
unter Verwendung einer Arbeit von Jub Mönster  
© VG Bild-Kunst  
Druck: Pustet, Regensburg  
ISBN 978-3-8333-1602-7

HANS EGON HOLTHUSEN Anti-Helden gegen Troja . . . . .	97
ROBERT NEUMANN Ritter Kunos . . . . .	101
HEINRICH VORMWEG ... langer Bart . . . . .	105
PETER O. CHOITJEWITZ Feuerlöscher für Aufgebratenes . . . . .	108
ROLF DIETER BRINKMANN Angriff aufs Monopol . . . . .	116
<b>III. Pluralismus und Privileg</b>	
GÜNTER GRASS Literatur und Revolution oder des Idyllikers schnaubendes Steckenpferd . . . . .	134
PETER RÜHMKORF In meinen Kopf passen viele Widersprüche . . . . .	142
HEINER MÜLLER Der Schrecken die erste Erscheinung des Neuen . . . . .	149
<b>IV. Roman oder Leben</b>	
HANNS-JOSEF ORTHEIL Was ist postmoderne Literatur? . . . . .	161
REINHARD BAUMGART Postmoderne Literatur – auf deutsch? . . . . .	171
BERND EILERT Was zuviel ist . . . . .	182
KLAUS MODICK Steine und Bau . . . . .	196
PETER SLOTERDIJK Nach der Moderne . . . . .	211
CHRISTOPH RANSMAYR Hiergeblieben! . . . . .	228
HANNS-JOSEF ORTHEIL Postmoderne in der deutschen Literatur . . . . .	232
BODO KIRCHHOFF Das Schreiben: ein Sturz . . . . .	245
STEN NADOLNY Roman oder Leben –? . . . . .	253
UWE KOLBE Mit Begeisterung Stückchen geradezurücken . . . . .	271
UWE TIMM Im Laufe der Zeit oder Der schöne Überfluß . . . . .	278
DAGMAR LEUPOLD Textlandschaften . . . . .	297
MARTIN R. DEAN Vom Nutzen der Lüge für die Story . . . . .	305
ULRICH WOELK Literatur und Physik . . . . .	310

Einleitung

Der Begriff war in Deutschland, um das mindeste zu sagen, lange unbeliebt. Bis heute wird die Postmoderne noch immer mit einem spürbaren Misstrauen betrachtet, das sich oft aus hartnäckiger Unkenntnis speist. Dabei gäbe es Grund genug, sich mit ihr gerade hierzulande zu beschäftigen: Ist doch das durch innere Spaltungen historisch stark geprägte Deutschland immer auch Heimat hochgespannter Einheitsideen gewesen – deren Umsetzung in die politische Realität die gefährliche Nähe zwischen Einheitswünschen und Gewalt nach innen oder außen nur zu deutlich dokumentiert.

Postmoderne wird in diesem Reader nicht als grundsätzliche Zurückweisung der ästhetischen Moderne oder als der Versuch ihrer Ablösung verstanden, sondern als eine Haltung, die bestimmte Tendenzen der Moderne stärker akzentuiert, andere dagegen radikal kritisiert. Mit der Postmoderne bricht keine neue literarhistorische Epoche an. Die Differenz zwischen ihr und der klassischen Moderne lassen sich eher mit der zwischen Früh- und Spätromantik vergleichen als mit der zwischen Barock und Aufklärung. Auf die Probleme der Begriffsbildung hat Ihab Hassan bereits frühzeitig hingewiesen.<sup>1</sup> Dirk von Petersdorff hat jüngst den einleuchtenden Vorschlag gemacht, den Begriff Postmoderne innerhalb der ästhetischen Diskussion zur Bezeichnung eines Transformationsprozesses innerhalb der Moderne zu benutzen.<sup>2</sup>

1 Ihab Hassan: »Eine Annäherung an den Begriff des Postmodernismus«. In: Utz Riese (Hg.): »Falsche Dokumente. Postmoderne Texte aus den USA«. Leipzig 1993. S. 26–44.  
 2 Dirk von Petersdorff: »Postmoderne. Bezeichnung eines Transformationsprozesses innerhalb der ästhetischen Moderne«. In: »Internationales Archiv für Sozialgeschichte der deutschen Literatur«. Hg. von Norbert Bachleitner e.a. Berlin/Boston 2012. S. 129–134.

BURKHARD SPINNEN  
 Platte und Modul . . . . . 322

DIRK VON PETERSDORFF  
 200 Jahre deutsche Kunstreligion! . . . . . 334

DANIEL KEHLMANN  
 Wo ist Carlos Montúfar? . . . . . 358

DURS GRÜNBEIN  
 Vom Stellenwert der Worte . . . . . 372

Nachwort . . . . . 379

Biobibliographische Angaben . . . . . 405